



# Klassen-ABC 2023/2024

3.-6. Klasse

Liebe Eltern

Diese Info-Broschüre enthält alle wichtigen Punkte für das Schuljahr 23/24. Weitere Informationen geben wir in der Quartalsagenda oder via Klapp ab.

Wir freuen uns auf ein spannendes und abwechslungsreiches Schuljahr.

Raymond Pfister & Team

## A Absenzen

Bitte meldet Euer Kind bei Krankheit frühzeitig per Klapp ab.

## Ausflüge

Es ist uns wichtig, die Schule mit dem Alltag zu verbinden. Ausserschulische Lernorte oder Ausflüge werden frühzeitig angekündigt.

## Aufgaben

Hausaufgaben werden im Hin-und-Her-Heft (HH-Heft) notiert. Wir erwarten, dass die Eltern das HH-Heft regelmässig kontrollieren und bei Bedarf das Kind so weit unterstützen, dass es die Hausaufgaben pünktlich erledigt hat. Nach LP 21 betragen die Hausaufgaben für den Zyklus 2 45 Minuten.

## B Beurteilung

Tests werden mit einer Note oder einem Kommentar beurteilt. Aufgrund des Beurteilungsmosaiks und der unterschiedlichen Gewichtung kann die Durchschnittsnote nicht arithmetisch ermittelt werden. Alle Kinder der 3.-6. Klasse erhalten Noten in den Fächern Deutsch, Math und NMG. 4.-6. Klasse auch in den restlichen Fächern. Die 3. Klasse erhält am Ende des Schuljahres kein Zeugnis mit Noten.

## Bibliothek

Die Kinder werden ermutigt, regelmässig Bücher auszuleihen und privat zu lesen.

## Belohnen/Bestrafen

Uns ist es wichtig, dass gewisse Regeln eingehalten werden. Grundsätzlich ist unsere Haltung aber positiv und wir sind überzeugt, dass belohnen nachhaltiger ist als bestrafen.

## C Computer

Der Computer ist ein wichtiges Instrument um zu recherchieren, Informationen zu suchen, Fremdsprachen zu lernen, etc. Jedem Kind der Mittelstufe steht ein eigenes Notebook zur Verfügung. Die Kinder tragen Sorge zu den Geräten – es wird eine Vereinbarung dazu unterschrieben. Die Grundkenntnisse in den Office-Programmen und zur Internetnutzung werden in den Unterricht integriert.

## D Deutsch-Lehrmittel

Ab Sommer 2023 arbeiten wir mit dem neuen Deutsch-Lehrmittel Sprachwelt. Wir sind überzeugt von diesem Lehrmittel, da der Unterricht in Mehrjahrgangsklassen in der Entwicklung berücksichtigt wurde.

## E Einfassen

Das Einfassen der Hefte ist **obligatorisch**. Diese sollten mit Unterrichtsfach, Name und Klasse angeschrieben werden. Die Hefte bleiben dadurch länger schön und zudem erkennen wir Lehrpersonen mit der Zeit die Hefte am Einfasspapier.

## Erreichbarkeit / Kontakt

Uns ist der Elternkontakt wichtig. Wendet Euch bei Fragen, Anregungen, Lob oder Kritik **immer** zuerst an die betreffende Lehrperson und nicht an die Schulleitung oder an die Schulkommission.

Bei Abmeldungen wegen Krankheit, reicht im Normalfall eine Nachricht per Klapp.

## Elterngespräche

Die regulären Elterngespräche finden folgendermassen statt:

3. Klasse: März / 4. Klasse: Januar / 6. Klasse: Februar.

Wir gehen davon aus, dass die Kinder am Gespräch teilnehmen. (6. obligatorisch) Bei Bedarf finden zusätzliche Gespräche individuell statt.

## Erziehungsberatung

Die Erziehungsberatung (EB) kann bei Fragen und Schwierigkeiten in der Entwicklung und der Erziehung ihres Kindes gratis und unabhängig zur Schule konsultiert werden. [www.erz.be.ch/erziehungsberatung](http://www.erz.be.ch/erziehungsberatung)

## F Finken

Im Schulhaus tragen alle Kinder Hausschuhe, im Werkraum Aussenschuhe.

## Ferienordnung

Die Bildungs- und Kulturdirektion legt die Ferienzeiten fest.

Herbstferien Wochen 39 bis 41      Winterferien Wochen 52 und 1 (bzw. 53 und 1)

Sportferien Woche 8      Frühlingsferien Wochen 15 und 16

Sommerferien Wochen 28 bis 32      Ruhetage Do und Fr Woche 46

## Fundgegenstände

Fundgegenstände werden in der Fundkiste (im Depot, Gang EG) deponiert. Regelmässig wird diese mit der Klasse durchgeschaut und geleert. Sachen, welche bis zu den Sommerferien nicht abgeholt werden, kommen in die Kleidersammlung des roten Kreuzes.

## G Geburtstage

Wir pflegen in der Klasse ein kleines Geburtstagsritual. Die Eltern sind in der Regel nicht mehr dabei. Wer möchte, darf ein Znüni mitbringen.

## H Halbtage

Jedes Kind hat fünf freie Halbtage zur Verfügung. Diese müssen bis spätestens einen Arbeitstag im Voraus eingereicht werden. (via Klapp)

## Homepage

[www.schule-oberlangenegg.ch](http://www.schule-oberlangenegg.ch)

## I Integrative Förderung (IF-Unterricht)

Brauchen Kinder in bestimmten Bereichen spezielle Förderung, werden sie von der IF-Lehrperson betreut. Der IF-Unterricht findet in der Klasse, in Kleingruppen oder in Einzelunterricht statt. Frau Gerber wird im Sommer pensioniert. Als Nachfolgerin konnte Frau Jeannine Eichholzer angestellt werden.

## K Klapp

Wir verwenden Klapp als Kommunikationslösung für den Bildungsbereich. Dies vereinfacht die Kommunikation zwischen Schule, Eltern und weiteren Beteiligten. Sie ermöglicht die Verwaltung wichtiger Informationen wie Nachrichten, Kalender und Abwesenheiten an einem zentralen Ort.

## M Material

Damit Euer Kind für den Schulalltag optimal ausgerüstet ist, sollte es folgendes Material, **angeschrieben mit dem Namen** in der ersten Woche mit in die Schule bringen:

- 1 Etui mit Bleistift, Radiergummi und Farben (bleibt im Schulhaus)
- Wenn vorhanden Lineal
- Spitzer mit Sammelbehälter
- Turnzeug in einem Turnsäckli oder Rucksack
- Gute und passende Finken
- Zahnbürste
- Ev. Malschürze
- Evtl. eigener Zirkel

Folgendes Material wird durch die Schule abgegeben: Zusätzliche Bleistifte, Farben, Leimstifte, Ordner, Register, Sichtmäppli, Geodreieck

## N Notfallblatt

Jedes Kind hat ein eigenes Notfallblatt, welches vertraulich behandelt wird. Bitte füllt das Notfallblatt jeden Sommer aus und teilt uns Änderungen umgehend mit, damit wir stets auf dem aktuellen Stand sind.

## O Ordnung

... im Schulsack, Turnsäckli, Schulzimmer, der Garderobe, auf dem Pausenplatz, im Geräteschrank...

... ist uns wichtig und erleichtert uns den Alltag.

## P Pausen

Uns sind bewegte Pausen wichtig. Wir werden immer wieder kleine Spiele, Gymnastik, Bewegungssequenzen... in die Lektion einbauen. Die grosse Pause verbringen die Schüler immer draussen. Die 5 Min.-Pausen können auch mal zeitlich verschoben oder zugunsten einer längeren grossen Pause gestrichen werden.

## R Ruhetage

Die Ruhetage finden dieses Jahr am Donnerstag, 16. und Freitag, 17. November 2023 statt.

## S Schulärztliche Untersuchung

Die Schulärztlichen Untersuchungen sind obligatorisch und werden in der Basisstufe und in der 4. Klasse durchgeführt. Sie können entweder kostenlos beim Schularzt oder zu Lasten der Eltern beim Hausarzt vorgenommen werden. Detaillierte Infos folgen...

## Selbstorganisiertes Lernen

Wir legen grossen Wert auf selbstorganisiertes Lernen. Nebst selbstgewählten Lerninhalten sind uns auch differenzierte Lernstrategien wichtig.

## Schulsekretariat

Für administrative Fragen: [Anita.Wyittenbach@edu3616.ch](mailto:Anita.Wyittenbach@edu3616.ch)

## T Tests

Lernkontrollen werden angekündigt und die Lernenden erhalten klare Informationen zum Inhalt der Kontrollen. Es gibt auch unvorbereitete Tests, zum Beispiel Hör- und Leseverstehen oder Produkte.

## Turnhalle

Wir werden jeweils im 2. und 3. Quartal etwa jede 2. Woche in der Turnhalle Heimenschwand turnen. (Transport durch STI-Bus).

## U Unterrichtsbesuche

Eltern und Interessierte sind herzlich willkommen. Falls Ihr uns in einem bestimmten Fach besuchen wollt, macht es Sinn, sich vorher kurz anzumelden.

## Umgang

Wir pflegen untereinander einen respektvollen Umgang. Dazu gehören einander grüssen und sich verabschieden. Wenn Probleme auftauchen, besprechen wir diese in der Klasse.

Wir erwarten von den Schülern, dass sie sich an unsere Abmachungen und Regeln halten und unsere Anweisungen befolgen.

## V Verkehrsunterricht

Die 3./4. Klasse besucht jährlich den Verkehrsgarten in Unterlangenegg. Auch der tote Winkel wird thematisiert.

In der 5./6. Klasse findet in Unterlangenegg alle zwei Jahre die Veloprüfung statt.

Es ist wichtig, dass Ihr mit Eurem Kind das richtige Verhalten im Verkehr thematisiert und auch praktisch anwendet. Da der Verkehrsunterricht zum grossen Teil auch praktisch stattfindet, braucht Euer Kind ein fahrtüchtiges Velo. Ab und zu werden wir das Velofahren auch in den Unterricht einbeziehen.

## W Wassersicherheitscheck (WSC)

Der Wassersicherheitscheck wird Ende der 4. Klasse durchgeführt. Er besteht aus folgenden Elementen:

- Rolle vorwärts ins Wasser/ ins Wasser purzeln
- 1 Minute an Ort über Wasser bleiben/ Wassertreten
- 50 Meter schwimmen (Technik frei wählbar)

Der WSC dient dazu, dem Kind die Fertigkeiten für eine Krisensituation zu lehren. Die Verantwortung, dem Kind das Schwimmen beizubringen, liegt jedoch nach wie vor bei den Eltern. Wer den Check nicht besteht, darf im darauffolgenden Jahr den WSC wiederholen.

## Wellentag

Der Besuch der nächsten Klasse findet im letzten Quartal statt.

## Z Zahnkontrolle und Zahnpflege

Die Kosten für die jährliche Zahnkontrolle übernimmt die Gemeinde. Dazu verteilen wir zum Schuljahresbeginn einen Gutschein. Diesen nimmt Ihr zur Untersuchung mit. Die Zahnarztpraxis behält das weisse Original und sendet dieses zusammen mit der Rechnung an die Gemeinde. Die grüne Kopie lasst Ihr der Schule zukommen. Dort wird die Untersuchung kontrolliert und eingetragen. Die rosa Kopie ist zu Euren Akten. Die Untersuchung sollte bis Ende Februar erfolgen.

## Zukunftstag

Der Zukunftstag findet am 9. November 2023 statt. Die Kinder der 5./6. Klasse dürfen daran teilnehmen. Die Idee davon ist ein Perspektiven-Wechsel. Etwas ausprobieren oder in einen Beruf reinschnuppern, den man noch nicht kennt oder der eben eher dem anderen Geschlecht zugeschrieben wird.

Weitere Informationen siehe [www.nationalerzukunftstag.ch](http://www.nationalerzukunftstag.ch)